



„Wenn der Postillon singt...“ Romantische Gesänge für
Horn, Gesang und Pianoforte

Matinee am Sonntag, dem 24.02.2008 ab 11.00 Uhr

Zum Programm und den Solisten

Das Programm der romantischen Lieder- Matinee stellt Markus Schäfer derzeit zusammen und wird es erstmals bei dem Benefizkonzert der Bürgerstiftung zu Gehör bringen.

Ohne Horn keine Romantik- eine Entdeckungsreise und ein Leckerbissen!

Während in den großen Liederzyklen eines Franz Schubert oder Robert Schumann vom Klang des Waldhorns nur die Rede ist, setzten es andere Komponisten in ihren Liedern als Melodie- und Sehnsuchtsinstrument ein - was zu einem reizvollen Wechselspiel zwischen Horn, Klavier und Gesang mit Duetten (Tenor und Mezzosopran) und Solostücken (Tenor) führt. Der Schwerpunkt des Konzerts wird auf Kompositionen von Franz Lachner, Benedikt Randhartinger und Johann Hoven (Johann Vesques von Püttlingen) liegen, die allesamt zum Wiener Schubert-Kreis gehörten. Außerdem erklingen Duette von Schubert selbst. So unbekannt diese Lieder auch sein mögen, so hochkarätig sind sie gleichwohl!

Programm (thematische Gliederung der Lieder):

- Teil I Posthorn/ Waldhorn
- Teil II Natur, Wanderschaft
- Teil III Liebe, Trennung
- Teil IV Phantastisches, Balladen
- Teil V Jagdlieder
- Teil VI Romanzen, Gondolieren

(Dauer: ca 1:30 h. ohne Pause)

Hier eine kurze **Präsentation der 4 Künstlerinnen und Künstler**, die höchste Ansprüche erfüllen und eine erfolgreiche nationale wie internationale Karriere aufweisen:

Markus Schäfer



Der Tenor, der einen Lehrauftrag für Gesang am Robert Schumann-Institut in Düsseldorf wahrnimmt, ist ein Ausnahmesänger, der u.a. in den Opernhäusern in Hamburg, Berlin, München, Wien und Dresden sowie bei den Salzburger Festspielen oder beim Rossini-Festival Pesaro zu Hause ist, dabei mit bedeutenden Dirigenten wie Michael Gielen, Kent Nagano, Nicolaus Harnoncourt, Leopold Hager oder Helmuth Rilling zusammenarbeitet und durch zahlreiche Rundfunk- und CD- Aufnahmen in Erscheinung getreten ist.

Im Konzertbereich ist er u.a. ein gesuchter Liedsänger, der Erfolge in Wien, bei den „Schubertiaden“ Feldkirch und Schwarzenberg sowie in New York feierte, wo er zusammen mit dem Pianisten Hartmut Höll mit Werken von Schubert und Schumann auftrat. Einen besonderen Höhepunkt des Jahres 2006 markierte der Auftritt beim Schumann-Fest in Düsseldorf: Markus Schäfer sang Heinrich Heines vollständigen Zyklus „Die Heimkehr“ in der Vertonung des von ihm wieder entdeckten Johann Hoven, der aus 88 Liedern besteht und auf 3 CDs vorliegt.

Farida Schäfer Subrata



Farida Subrata singt im Konzertfach die Alt- Mezzopartien aller großen Passionen und Messen: Weihnachtsoratorium, Matthäuspasion, h-moll Messe, c-moll Messe etc.. Seit 1989 hat sie am Stadttheater St. Gallen einen Gastvertrag. René Jacobs holte sie 1990 für die Innsbrucker Festwochen für alte Musik, mit dem sie weitere Verpflichtungen und Plattenverträge hat. Sie nahm verschiedene Werke beim WDR, HRF, ORF, Radio France, BRF und im französischen Fernsehen auf.

Ulrich Hübner, Horn



Der Hornist Ulrich Hübner, Lehrbeauftragter an der Musikhochschule Köln, ist ein Meister des Symbolinstruments der romantischen Sehnsucht. Nach dem Gewinn mehrerer Wettbewerbspreise entschloss er sich, freiberuflich tätig zu sein und weist eine internationale Karriere als Solist wie als 1. Hornist führender europäischer Ensembles auf, bei der er im November 2006 mit Hornkonzerten von Mozart in Mexico City gastierte. Zahlreiche Rundfunk- und CD-Produktionen zeugen von seinem herausragenden Können.

Markus Hadulla, Klavier



Markus Hadulla ist Dozent an der Hochschule für Musik Berlin »Hanns Eisler« und unterrichtet eine Liedklasse an der Hochschule für Musik Karlsruhe. Eine Reihe von Arbeiten entstanden sowohl für verschiedene Rundfunkanstalten und das Fernsehen als auch auf CD u.a. für die Label CLAVES, BAYER RECORDS, NAXOS und AUDITE.

1994 gewann er den für den besten Liedpianisten beim VII. Internationalen Hugo-Wolf-Wettbewerb in Stuttgart. Seine Konzerttätigkeit führte ihn in viele bedeutende Konzerthäuser in Europa und Übersee, so die Carnegie Hall und das Lincoln Center in New York, das Concertgebouw Amsterdam, Konzerthaus Wien, Palais des beaux arts Brüssel, die Berliner Philharmonie, das Auditorium du Louvre in Paris, in die Wigmore Hall London, ; weitere Konzerte gab er beim Schleswig-Holstein Musikfestival, den Ludwigsburger Schlossfestspielen und dem Rheingau Musikfestival.

Marcus Imbsweiler



Marcus Imbsweiler ist freier Publizist in Heidelberg. Für Musikfestivals, Rundfunkanstalten (SWR, WDR) und führende deutsche Orchester wie die Münchner Philharmoniker und die Bamberger Symphoniker verfasst er Werkeinführungen, Features und CD-Booklettexte. Regelmäßig hält er Einführungsvorträge und moderiert Konzerte.